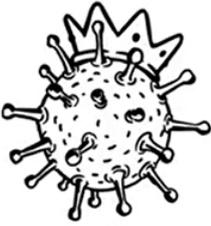


# Coronavirus (SARS-CoV-2) und Ihr Haustier

Ratgeber für Haustierbesitzer



**Kann mein Haustier auch vom neuartigen Coronavirus krank werden? Oder kann ein Tier das Virus auf mich übertragen? Darf ich mit meinem Hund noch Gassi gehen und darf ich mit meinem vierbeinigen Liebling noch kuscheln? Was muss ich beim Tierarztbesuch beachten?**

**Wir beantworten die wichtigsten Fragen rund um das neuartige Coronavirus und den Umgang mit Ihrem Haustier.**

## 1) Kann sich mein Haustier mit dem neuartigen Coronavirus (SARS-CoV-2) infizieren?

**Nein.** Es gibt bisher keine Hinweise darauf, dass sich Tiere mit SARS-CoV-2 infizieren können.

## 2) Können Tiere das Coronavirus auf Menschen übertragen?

**Nein.** Auf der ganzen Welt sind sich die zuständigen Behörden und Forschungsinstitute einig: Es gibt keinen Hinweis darauf, dass Haustiere ein direktes Infektionsrisiko für Menschen darstellen.

## 3) Muss ich den Kontakt zu meinem Haustier einschränken?

**Nein - wenn Sie gesund sind,** müssen Sie den Kontakt zu Ihrem vierbeinigen Liebling nach den derzeitigen Erkenntnissen nicht einschränken.

**Ja - wenn Sie mit dem Coronavirus infiziert sind,** sollten Sie vorsichtshalber den zu engen Kontakt mit Ihrem Haustier vermeiden, denn die Übertragung des Virus durch Niesen oder Husten auf die Oberfläche des Tieres (Fell, Nase, etc.) ist derzeit nicht ausgeschlossen. Das Tier selbst wird sich dadurch zwar nicht infizieren, aber das Virus könnte über die kontaminierten Oberflächen (z.B. das Fell von angehusteten Tieren, Leine, etc.) wieder auf andere Menschen übertragen werden.

Wir empfehlen nach Möglichkeit Ihr Tier während der Dauer der Quarantäne bei gesunden Personen in Pflege zu geben. Sollten Sie Ihr Tier aber in Ihrer Wohnung behalten, halten Sie den direkten Kontakt zu Ihrem Tier so gering wie möglich, vermeiden Sie Küsse und Umarmungen, waschen Sie sich vor und nach dem Kontakt mit dem Tier gründlich die Hände, Husten/Niesen Sie in die Armbeuge, halten Sie Ihr Haustier aus Schlafzimmer und Küche fern.

## 4) Ich habe von einem positiv getesteten Hund gelesen, stimmt das?

Vor einigen Wochen hatte der Fall eines schwach-positiv getesteten Hundes aus Hongkong für Unsicherheit gesorgt: der Besitzer des Hundes hatte sich mit SARS-CoV-2 infiziert, beim Hund wurden daraufhin geringe Mengen des Erregers im Nasen- und Mundhöhlenbereich nachgewiesen. Untersuchungen ergaben, dass der Hund nicht selbst infiziert war, sondern die Viren nur „erschnüffelt“ hatte und es so zu lediglich zu einer Kontamination rund um Maul und Nase kam.

## 5) Darf ich mit meinem Hund noch Gassi gehen?

**Ja - sofern Sie nicht mit dem Coronavirus infiziert sind und unter Quarantäne stehen,** dürfen Sie Ihren Hund trotz Ausgangsbeschränkungen ausführen, allerdings nur alleine oder maximal im Beisein jener Personen, mit denen Sie gemeinsam in einem Haushalt leben. Bitte bleiben Sie beim Gassigehen in Wohnungsnähe, die öffentlichen Verkehrsmittel dürfen allein zu diesem Zweck nicht genutzt werden. Halten Sie mit Ihrem Hund wenn möglich Abstand zu anderen Menschen und Tieren.

**Nein - wenn Sie in Quarantäne sind,** dürfen Sie Ihr Haus nicht verlassen, auch nicht um mit dem Hund Gassi zu gehen. Einzige Ausnahme: wenn Sie ein eigenes Haus mit Garten besitzen, dann dürfen Sie sich auf ihrem Grundstück bewegen. Wir empfehlen, ihren Liebling während der Dauer der Quarantäne jemand anderen

Stand der Information: 25.03.2020

**FÜR TIERE. FÜR DIE GESUNDHEIT. FÜR SIE.**

**zoetis**

(Hundepension, Hundesitter) anzuvertrauen, um den Kontakt zum Tier so gering wie möglich zu halten. Der Österreichische Tierschutzverein hat eine Facebook-Gruppe ins Leben gerufen, bei der Tierhalter im Notfall Hilfe finden („Notfall Tierbetreuung Österreich“). Wenn Sie Ihr Tier dennoch bei sich in der Wohnung behalten, meiden Sie den direkten Kontakt zum Tier (→ siehe Frage 3)

### 6) Was muss ich beachten, wenn ich Kontakt mit Tieren von COVID-19 erkrankten Personen habe?

Der Hauptübertragungsweg von SARS-CoV-2 erfolgt über die Tröpfcheninfektion von Mensch-zu-Mensch, also über feinste Speicheltröpfchen beim Sprechen, Husten und Niesen. Die Übertragung des Virus durch Niesen oder Husten auf die Oberfläche des Tieres (Fell, Nase, etc.) ist derzeit aber nicht ausgeschlossen (→ siehe Frage 3). Darum ist es wichtig, bei Kontakt mit Tieren von infizierten Personen die empfohlenen Hygienemaßnahmen strikt einzuhalten: vermeiden Sie „Küsse“ des Tieres, waschen Sie sich vor und nach dem Kontakt mit dem Tier gründlich die Hände, Husten/Niesen Sie in die Armbeuge, nutzen Sie Ihre eigene Leine zum Gassigehen.

### 7) Darf ich meine Katze noch ins Freie lassen, wenn ich infiziert oder in Quarantäne bin?

**Ja** – Wenn Sie Ihren Freigänger plötzlich zu einer Wohnungskatze machen, kann dies bei Ihrer Katze schnell zu Stress und Langeweile führen, in schlimmen Fällen sogar zu Verhaltensproblemen. Daher können Sie Ihrer Katze den Ausgang auch weiterhin gewähren, achten Sie aber darauf, die Hygienemaßnahmen einzuhalten (→ siehe Frage 3).

### 8) Gibt es auch bei Tieren Corona-Infektionen?

**Ja** – und das seit vielen Jahren und ohne eine Gefahr für Menschen zu sein. Denn die Coronaviren der Haustiere haben mit den Coronaviren der Menschen in der Regel nichts zu tun – sie sind wirtsspezifisch, das heißt sie können nur einen bestimmten Organismus (z.B. Hunde) befallen und sind klar von SARS-CoV-2 zu unterscheiden.

### 9) Kann mein Hund auf das neue Coronavirus (SARS-CoV-2) getestet werden?

**Nein** – ausgenommen sind behördliche Anordnungen im Zusammenhang mit kranken Menschen, in diesem Fall kann ein Test nach dem gleichen Testverfahren wie beim Menschen erfolgen. Aktuell gibt es keinen Hinweis auf eine Infektion von Haustieren durch infizierte Personen, oder dass Haustiere ein Infektionsrisiko für den Menschen darstellen, deshalb besteht in der Regel kein Anlass Haustiere auf SARS-CoV-2 zu testen.

### 10) Haben Tierärzte während der Corona-Pandemie geöffnet?

**Ja**, jedoch teilweise eingeschränkt, denn alle Tierärzte ergreifen die aktuell notwendigen Maßnahmen, um Ihre Sicherheit und die Sicherheit aller Praxismitarbeiter zu gewährleisten. **Kontaktieren Sie daher Ihren Tierarzt immer erst telefonisch, bevor Sie in die Praxis kommen!** Bitte kommen Sie wenn möglich ohne Begleitperson und halten Sie Abstand. Weitere Auskünfte erhalten Sie von Ihrem Tierarzt.

## Zusammenfassung

**Es gibt bisher keinerlei Hinweise dafür, dass Menschen sich über Haustiere mit dem neuartigen Coronavirus infizieren können, oder dass Tiere daran erkranken können.**

**Unabhängig von der aktuellen Situation ist es immer ratsam, beim Umgang mit Haustieren auf strenge Hygiene zu achten. Vermeiden Sie, dass Ihr Haustier Ihnen das Gesicht ableckt und waschen Sie regelmäßig Ihre Hände. Mit SARS-CoV-2 infizierte Personen sollten den direkten Kontakt mit Tieren vermeiden und bestenfalls Ihr Tier bei gesunden Personen in Pflege geben.**

**Ihr Tierarzt ist auch weiterhin für die medizinische Versorgung Ihres Tieres da! Achten Sie darauf, Ihren Tierarzt immer erst telefonisch zu kontaktieren, bevor Sie in die Tierarztpraxis kommen.**

Quellen: AGES: <https://www.ages.at>; WHO: <https://www.who.int>; ECDC: <https://www.ecdc.europa.eu>; WSAVA: <https://wsava.org>;

Stand der Information: 25.03.2020

**FÜR TIERE. FÜR DIE GESUNDHEIT. FÜR SIE.**

**zoetis**